



## Report 51865 Prüfbericht

### Antragsteller

### Kundenreferenz

Hr. Wiegard

### Auftrag

Prüfung und Beurteilung des Brand-, Qualm und Tropfverhaltens gemäß ÖNORM A 3800 Teil 1.

### Prüfgut

"Valmex® print AIRTEX® magic"

Das zur Prüfung verwendete Prüfgut wurde für Laboratoriumszwecke anonymisiert.  
Eine detaillierte Musterliste ist im Dokument enthalten.

### Ausfertigung und Unterschriften

Anzahl enthaltener Seiten: 4

Originalausfertigung / Wien 2006-04-26 / VB/KK21004001

Prüfverantwortlich,  
Ing. Judith Pointner

Fachverantwortlich zeichnungsberechtigt,  
Ing. Hanspeter Bauer

Institutsleiter,  
Dipl.-Ing. Dr. Erich Zippel





## Inhaltsverzeichnis

1	Auftrag .....	2
1.1	Auftragschronologie .....	2
1.2	Prüfmuster .....	2
2	Befund / Durchgeführte Prüfungen.....	2
2.1	Beschreibung des Prüfmusters.....	2
2.2	Prüfung und Beurteilung der Schwerebrennbarkeit.....	3
2.3	Prüfung und Beurteilung der Qualmbildung .....	3
2.4	Prüfung und Beurteilung der Tropfenbildung schwerbrennbarer Baustoffe .....	4
3	Anmerkungen.....	4

## 1 Auftrag

### 1.1 Auftragschronologie

<i>Datum</i>	<i>Eingang</i>	<i>Auftrag</i>
2006-03-31	2006-04-03	Prüfung und Beurteilung des Brand-, Qualm und Tropfverhaltens gemäß ÖNORM A 3800 Teil 1.

### 1.2 Prüfmuster

<i>Nr.</i>	<i>Eingang</i>	<i>Musterbezeichnung</i>	<i>Material</i>
1	2006-04-10 <sup>(1)</sup>		Textiles Flächengebilde / ca. 5l/m

(1) Probenelgang vom Kurier bereitgestellter Proben. (2) Probe vom ÖRT gezogen.

## 2 Befund / Durchgeführte Prüfungen

### 2.1 Beschreibung des Prüfmusters

Beschreibung des Prüfmusters gemäß DIN 60 000

Geprüftes Muster: 1

Faserart gemäß DIN ISO 2076: Trägergewebe: Polyester, Beschichtung: PVC  
(laut Angabe des Antragstellers)

Technologische Einreihung: beschichtetes Gewebe



## 2.2 Prüfung und Beurteilung der Schwerbrennbarkeit

### Prüfungsbedingungen

Prüfvorschrift: ÖNORM A 3800-1 Abschnitt 4.1

### Ergebnis

Geprüftes Muster: 1

Beurteilungskriterien	Versuch		
	1	2	3
Entzündung der nicht beflamnten Probe (ja/nein)	nein	nein	nein
Nachbrennzeit (min:sec)	0	0	0
Nachglimmzeit (min:sec)	0	0	0
Unzerstörte Restlänge der beflamnten Probe (cm)	42	43	41

Anmerkung zum Brennverhalten: keine

### Beurteilung

Das vorliegende Prüfmuster kann nach den Klassifizierungsrichtlinien der ÖNORM A 3800-Abschnitt 4.1 in die Brennbarkeitsklasse eingestuft werden:

**"Brennbarkeitsklasse - schwerbrennbar" <sup>1)</sup>**

<sup>1)</sup> In der zurückgezogenen VORNORM ÖNORM B 3800-1:1988 mit "Brennbarkeitsklasse B1-schwerbrennbar" bezeichnet

### Geltungsdauer

Der vorliegende Prüfbericht gilt bis April 2010.

## 2.3 Prüfung und Beurteilung der Qualmbildung

### Prüfungsbedingungen

Prüfvorschrift: ÖNORM A 3800-1 Abschnitt 4.2

Art der Probe: textiles Flächengebilde

Probenanordnung: lose

### Ergebnis

Geprüftes Muster: 1

maximale Trübung (%)					
Probe 1	Probe 2	Probe 3	Probe 4	Probe 5	Mittelwert
18	10	19	16	17	16

### Beurteilung

Das vorliegende Prüfmuster kann nach den Klassifizierungsrichtlinien der ÖNORM A 3800-1 Abschnitt 4.2.1 wie folgt eingestuft werden:

**Qualmbildungsstufe Q1: schwachqualmend**

### Geltungsdauer

Der vorliegende Prüfbericht gilt bis April 2010.





## 2.4 Prüfung und Beurteilung der Tropfenbildung schwerbrennbarer Baustoffe

### Prüfungsbedingungen

Prüfvorschrift: ÖNORM A 3800-1, Pkt. 4.3

Art der Probe: textiles Flächengebilde

Art der Beflammung: Schlyterbrenner

### Ergebnis

Geprüftes Muster: 1

	Abtropfen	Anzahl der abfallenden Tropfen	Zündend
Probe 1	nein	0	nein
Probe 2	nein	0	nein
Probe 3	nein	0	nein

### Beurteilung

Das vorliegende Prüfmuster kann nach den Klassifizierungsrichtlinien der ÖNORM A 3800-1 Punkt 4.3.1 in folgende Tropfenbildungsklasse eingestuft werden:

**Tropfenbildungsklasse Tr1: nichttropfend**

### Geltungsdauer

Der vorliegende Prüfbericht gilt bis April 2010.

## 3 Anmerkungen

### Muster

Die Ergebnisse durchgeführter Prüfungen beziehen sich nur auf das vorgelegte Probenmaterial.

Sofern nicht ausdrücklich eine gegenteilige schriftliche Vereinbarung besteht, ist keine zerstörungsfreie Prüfung bedungen und geht das vorliegende Probenmaterial ins Eigentum des ÖTI über, welches auch berechtigt ist, über Lagerung bzw. Entsorgung alleine zu verfügen.

### Qualitätsmanagement und Akkreditierung

Alle Leistungen unterliegen einem Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 17025.

Das ÖTI ist für unterschiedliche Prüfungen von mehreren Organisationen akkreditiert sowie als Prüfstelle 0534 notifiziert. Die Prüfstellenakkreditierung durch das BMWA erfolgte zuletzt unter AZ 92714/0574-I/12/2005 (Akkreditierte Einzelverfahren sind mit dem Prüfstellenlogo als solche gekennzeichnet), die Akkreditierung für Prüfung und Überwachung von Bauprodukten durch das Österreichische Institut für Bautechnik. Details und weitere Akkreditierungen auf Anfrage oder unter [www.oeti.at](http://www.oeti.at).

### Copyright und Verwertungshinweise

Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche - vom Reportersteller nicht autorisierte - Veränderungen, Ergänzungen oder Verfälschungen eines Report sowohl zivil- als auch strafrechtlich verfolgt werden. Dies insbesondere nach den einschlägigen Bestimmungen des ABGB, des UrhG, des UWG, sowie des Strafgesetzbuches.

Reports unterliegen internationalen Copyright-Gesetzen. Insbesondere Veröffentlichungen - auch auszugsweise - und Hinweise auf Prüfungen zu Werbezwecken bedürfen in jedem Fall der widerruflichen, schriftlichen Einwilligung des Österreichischen Textil-Forschungsinstitutes. Reports dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung nur in voller Länge reproduziert werden.